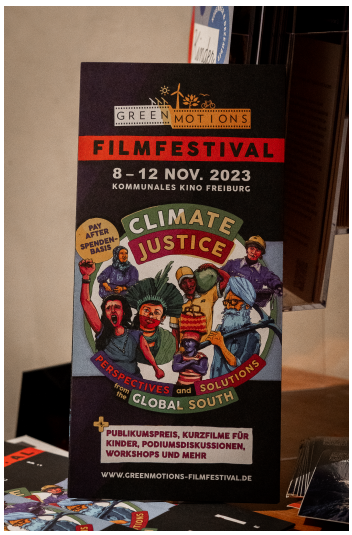
Sponsoren Bericht Greenmotions Filmfestival 2023



Liebe Sponsor*innen, liebe Unterstützer*innen,

vom 8. bis zum 12. November 2022 fand im Kommunalen Kino am Alten Wiehrebahnhof in Freiburg die 9. Aufgabe des Greenmotions Filmfestivals statt. Das Festival und das dazugehörige Rahmenprogramm wurden von über 1200 Personen besucht. Wir sind unglaublich froh darüber so viele Menschen erreicht zu haben. Wir möchten uns bei Ihnen bedanken. Ohne Ihre Unterstützung wären dieses Festival und unsere anderen Aktivitäten nicht möglich.

Ein Rückblick auf unser Festival und was Ihre Unterstützungen ermöglicht haben

Insgesamt wurden während des Festivals 32 Filme gezeigt, 14 Diskussionen und Podiumsdiskussionen organisiert und ein Workshop durchgeführt. Die Diskussionen mit den Filmschaffenden nach den Filmvorführungen waren sehr lebendig und das Publikum konnte zahlreiche Fragen stellen.

Der internationale Filmwettbewerb wurde in vier Kategorien aufgeteilt, deren Gewinner*innen mit einem Preis prämiert wurden:

- der Wettbewerb zum Sonderthema, welches dieses Jahr „Klimagerechtigkeit: Perspektiven und Lösungen aus dem globalen Süden" lautete. Dieser Preis, in Höhe von 1500 Euro, wurde von einer externen Jury vergeben und von der **Ökostation Freiburg** gespendet.

- der Wettbewerb zum Publikumspreis, an dem alle zugelassenen Langfilme teilnahmen. Dieser Preis, auch in Höhe von 1500 Euro, wurde von **EWS-Schönau** gesponsert.
- der Kurzfilmwettbewerb, dessen Preis von einer unabhängigen vierköpfigen Jury vergeben wurde. Der Preis, in Höhe von 1000 Euro, wurde teilweise von **Ecotrinova** gesponsert.
- der brandneue Wettbewerb zum Kinderkurzfilme. Der Preis wurde von den Kindern vergeben, die an den Vorführungen teilnahmen. In Höhe von 1000 Euro wurde er teilweise von der **Sparkasse** gesponsert.

Mit der neunten Ausgabe des Festivals setzten wir einen Fokus auf das Sonderthema „Klimagerechtigkeit: Perspektiven und Lösungen aus dem Globalen Süden". Die Filme des Sonderthema kamen aus der ganzen Welt und handelten von unterschiedlichen Themen. Die Frage der Klimagerechtigkeit kam bei jeder Diskussion auf. Insbesondere wurde viel darüber diskutiert, wessen Stimme in der Klimadebatte hörbar bzw. ignoriert wird. Auch die Legitimität von Regisseur*innen, über das Leben und die Kämpfe anderer Menschen zu berichten, wurde hinterfragt und vertieft diskutiert. Die Resonanz nach den Filmen war überragend positiv. Viele Menschen teilten uns ihre Emotionen mit und fühlten sich besonders angeregt, sich mit Klima- und Gerechtigkeit-Themen vertieft auseinanderzusetzen und in irgendeiner Form zu engagieren.

In einem interaktiven Workshop mit über 35 Teilnehmende wurde koloniale Kontinuität in Filmen hinterfragt und analysiert. Es wurden Wege aufgezeigt, wie Gerechtigkeit und Augenhöhe (z.B. zw. Filmenden und gefilmten Personen) ausgewertet/ bemessen werden können.

Das Finale des Festivals bildete wie in jedem Jahr der beliebte internationale Kurzfilmwettbewerb mit anschließender Preisverleihung, bei der die Siegerfilme gekürt wurden:

Der Preis zum Sonderthema "Klimagerechtigekit: Perspektiven und Lösungen aus dem globalen Süden" wurde an den Dokumentarfilm **„Threatened Tapajos"** von

Thomaz Pedro vergeben. Der Publikumspreis teilten sich die Filme „**Fashion Reimagined**" von *Becky Hutner* und „**Finite: The Climate of Change**" von *Rich Felgate*, während der Film „**The Invention of Less**" von *Noah Erni* als Gewinner des Kurzfilmwettbewerbs ausgezeichnet wurde. Jede*r dieser Gewinner*innen erhielt zusätzlich zu dem Preisgeld eine wunderschöne Hängematte "Alegria", die von **Hängemattenglück** gesponsert wurde. Der Kinderkurzfilmpreis wurde an "Was passiert mit dem Himmel?" von *Irene Iborra Riso* vergeben.

Im Anschluss stießen wir mit Wein von **Andreas Dilger: Weingut und Brennerei** auf das gelungene Festival an und ließen den Abend mit Livemusik von vier der insgesamt sieben Mitglieder der Band LaTocata ausklingen.

Wie in den vorigen Jahren wurde das Druckmaterial für das Festival (Poster und Flyer) von der **Umweltdruckerei** gesponsert. Das Festival wurde außerdem von einem großzügigen Sponsoring der **EWS-Schönau** unterstützt, sowie einer Kooperation, die es uns ermöglichte, dieses Jahr einen Trailer zu haben, um das Festival in den sozialen Medien anzukündigen. Ein großes Dankeschön geht auch an **Zündstoff** für die Spende der T-Shirts für unser 10-köpfiges Team.

Wer wir sind, mit wem arbeiten wir zusammen und wer uns sonst noch unterstützt

Das Festival wird vom als gemeinnützig eingetragenen Verein Greenmotions e.V. mit einem Organisationsteam von 10 Personen durchgeführt. Zwei davon sind als Minijobber*innen angestellt, die anderen engagieren sich ehrenamtlich. Während des Festivals kamen weitere 10 Helfer*innen dazu. Seit 2019 erhält der Verein eine städtische Förderung über das **Kulturamt**.

Weitere wichtige Unterstützer*innen, die das Festival dieses Jahr ermöglicht haben, sind **Engagement Global, die SEZ (Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg)**, **Brot für die Welt** und die **Stura** (Studierendenvertretung Uni Freiburg).

Dank der Unterstützung der **Freiburger Bürgerstiftung** und der Zusammenarbeit mit **SolareZukunft e.V.** konnten wir dieses Jahr eine Fahrraddisco organisieren. Außerdem haben wir gemeinsam mit SolareZukunft an einem Nachmittag ein Fahrradkino in einem Gymnasium veranstaltet.

Ohne einen Ort, an dem wir uns während des Jahres treffen können, wäre es auch schwierig, alle unsere Veranstaltungen zu organisieren. Wir danken **Grünhof** dafür, dass wir einen dieser Räume für unser Kick-Off-Meeting im Februar nutzen durften, und dem **Haus des Engagements** für die Unterstützung, die über die Anmietung geeigneter Räume zu solidarischen Preisen hinausgeht.

Dieses Jahr war auch ein Jahr der (neuen) Kooperationen während des Festivals oder im Laufe des Jahres. Wir freuen uns über die Zusammenarbeit mit dem kommunalen Kino, dem Agrikultur-Festival, dem Centre Culturel Francais de Fribourg, dem Deutsch-Französischen Gymnasium.

Ausführlichere Informationen zum Programm und Ablauf des Festivals sowie weitere Fotos gibt es hier:

http://greenmotions-filmfestival.de/de/eine-erfolgreiche-neunte-ausgabe-des-greenmotions-filmfestivals-danke-dass-ihr-dabei-wart/

Vielen Dank !

Wir möchten uns bei allen unseren Sponsor*innen und Kooperations- und Förderpartner*innen sowie allen Freiwilligen herzlich bedanken. Dank der Unterstützung kann das Greenmotions Film Festival weiterhin seine Mission erfüllen und die Werte der Nachhaltigkeit und Umweltkultur als etablierte Realität verbreiten.

Wir freuen uns auf Eure/Ihre Ideen bzw. Vorschläge zur Verbesserung der nächsten Ausgabe des Festivals und hoffen, Euch/ Sie nächstes Jahr wiederzusehen, um mit uns unser 10-jähriges Jubiläum zu feiern.